



ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich war ein Jahr lang in Uppsala, Schweden. Das ist eine tolle Studentenstadt in der Nähe von Stockholm. Vor der Abreise muss man nichts besonderes wissen.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Es gibt eine Einfuehrungswoche, in der alles erklärt wird. Auf der Universitätswebseite kann man sich gut informieren. Ich war hier fuer mein letztes Masterjahr.



3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Ich konnte bereits vor der Abreise gut Schwedisch. Kurse fuer Fortgeschrittene gab es, einen von denen habe ich gemacht. Das Studium ist auf Englisch, weswegen ein Schwedischkurs nur fuer Interessierte geeignet ist.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Studium in Uppsala ist ein besonderes Erlebnis, das ich jedem empfehlen kann. Ich habe keine Beschwerden, alles war gut organisiert.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Es gibt hier keine (guenstige) Mensa, leider. Man muss zuhause kochen. In Schweden ist alles teurer, sodass der Erasmusbeitrag den unterschied abdeckt aber nicht viel mehr.



6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Am besten kauft man sich ein Fahrrad schon am Anfang. <https://www.blocket.se/> ist das schwedische Ebay-Kleinanzeigen.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Die Universität hat sich darum gekümmert. Ich kann Kloostergatan 16 sehr empfehlen.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Uppsala hat alles mögliche und was es hier nicht gibt, gibt es in Stockholm. Der Zug nach Stockholm ist schnell, aber sehr teuer.



9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Kann ich leider nicht sagen.